

Pressemitteilung

Finissage der Fotoausstellung mit dem Titel „Die Nacht der Puppen“ bei Bredtmann-Klein

„Die Nacht der Puppen“ – diesen Titel gibt Till Brühne seiner Fotoausstellung bei den Frisören Bredtmann-Klein (Tannenbergstraße 63, 42103 Wuppertal). Die Ausstellung ist von Anfang Februar bis 21 Juni 2009 zu betrachten.

Angeknüpft an den Titel des Schauspiels „Die Nacht der Puppen“, Fernando Arrabals Grotteske, inszeniert von Lars Krückeberg im ARTheater Köln in 2008, gab Till Brühne auch seiner Ausstellung diesen Titel.

Die Finissage findet am Sonntag, den 21 Juni 2009 um 11:30 Uhr statt.

Der Fotojournalist Till Brühne stellt die Inszenierungen dieses Stückes in den Mittelpunkt dieser Ausstellung. Der Choreograf Lars Krückeberg und sein Ensemble - der Freien Bühne Düsseldorf, begleitete Till Brühne schon seit einiger Zeit. Diese Szenen-Ausstellung des Stückes konnte schon im Dezember 2008 im ARTheater Köln bewundert werden, es ist ein Querschnitt aus den vielen Szenen, die das Stück zeigt.

Mit Fernando Arrabals Grotteske "Die Nacht der Puppen" gelang dem Köln-Düsseldorfer Ensemble der Freien Bühne Düsseldorf, das in der Landeshauptstadt zu den profiliertesten freien Truppen der Stadt gezählt wird, ein Sensationserfolg:

Zwei Nominierungen in der Kritikerjahresumfrage des renommierten Magazins "theater pur" kürten die Produktion zu einer der erfolgreichsten Inszenierungen des Landes.

CAVANOSA trifft im Stadtpark auf die junge Sil. Die beiden kommen ins Gespräch und der Krüppel eröffnet ihr, er habe gerade seine Mutter umgebracht. Es beginnt ein Wechselspiel aus Realität und Wahn, Lüge und Wahrheit, Liebe und Erniedrigung, das mit dem Erscheinen der tyrannischen Mutter auf eine Entscheidung zwischen Leben und Tod hinausläuft. Ganz im Sinne Arrabals Ästhetik des "panischen Theaters" finden in Krückebergs Inszenierung Tragödie und Kasperletheater, Komödie und Melodram gleichermaßen Platz und bescheren dem Theaterbesucher ein "tiefgreifendes Erlebnis erster Güte".

Das Ensemble besteht aus Patrick Dollas – CAVANOSA, Claudia Dalchow - MUTTER, LYS und Marina Mosejtschenko – SIL. Till Brühne stellt diese Schauspieler in eindrucksvoller Weise und dramatischen Rollen in ein besonderes „Licht“.

Das dramatische Stück stellt Till Brühne in 8 großformatigen Fotografien hinter Glas im Alurahmen in den lichtdurchfluteten Räumlichkeiten der Frisöre Bredtmann-Klein dar.

Weitere Infos auf www.tbfoto.de und <http://www.nacht-der-puppen.de/>

Veröffentlicht: 30. Mai 2009